

Martinsgansessen am 11.11.2016

Der heiligen Martin ...versteckt sich bei den zwölf Gänsen im Stall des Klosters. Die machen jedoch so einen Krawall, dass Martin entdeckt wird. Er kommt heraus so gut es geht. Und als er auf der Schwelle steht, sagt er:

Dies Gänsevolk hat mich verraten. Lasst uns bei einem Gänsebraten zusammensitzen und beraten. Fällt uns dann niemand andres ein, so will ich euer Bischof sein."

So fand auch in diesem Jahr wieder das traditionelle Martinsgans-Essen mit Live-Musik vom Steffen-Peschel-Trio in Martins Küche statt.

Wir servierten:



Gänsebouillion



leckeren Gänsebraten nach original Großmutter's Rezept
mit hausgemachten Klößen und handgeschnittenem Apfelrotkohl



Zwetschgen Panna Cotta

